

SPD

Fraktion im Bezirksrat der

Landeshauptstadt

Hannover

Mitte

An den
Bezirksbürgermeister
im Stadtbezirk Mitte
Michael Sandow o.V.i.A..

über den Fachbereich Zentrale Dienste
Bereich Rats- und Bezirksratsangelegenheiten

Drucksache Nr. 15-0.734/2015

Hannover, 30.03.2015


Anfrage

gem. § 14 iVm. § 32 der Geschäftsordnung des Rates
der Landeshauptstadt Hannover
in die nächste Sitzung des Bezirksrates
rollstuhlgerechte und barrierefreie Wohnungen im Bezirk Mitte

Eine immer größer werdende Zahl an Mitmenschen im Stadtbezirk Mitte ist auf barrierefreie und rollstuhlgerechte Wohnungen im Sinne des § 49 Abs.1 NBauO angewiesen und hat auf dem freien Wohnungsmarkt in Mitte so gut wie keine Chance, entsprechende Wohnungen zu bezahlbaren Preisen zu finden. Nach der UN-Behindertenrechtskonvention sind jedoch Bedarfe von Menschen mit Behinderungen in einem besonderen Maß zu berücksichtigen.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Hannover:

1. Wie viele barrierefreie und wie viele rollstuhlgerechte Wohnungen im Stadtbezirk Mitte gab es 1995, wie viele 2005 und wie viele heutzutage?
2. Wie viele Mitmenschen sind nach den Erkenntnissen der Stadt auf barrierefreien und wie viele Mitmenschen auf rollstuhlgerechten Wohnraum angewiesen?
3. Inwiefern existieren Konzepte zur bedarfsdeckenden Versorgung von barrierefreiem und rollstuhlgerechten Wohnraum im Stadtbezirk Mitte bzw. wann wird ein solches Konzept entwickelt werden?


Hülya Demir
Fraktionsvorsitzende